

Schloss Mäntel, Kleider, Pelze,
Pelz-Mäntel
Langgasse 32

Kreysse Zigaretten

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.

Bezugspreis (einschl. Amtsblatt): für einen Monat Mk. 600.— für Selbst-
abholer, frei Haus Mk. 700.—. Einzelne Nummer mit der Kur-Hauptliste Mk. 50.—,
mit der Tagesfremdenliste und dem Kurhausprogramm Mk. 30.—.

Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung

mit

„Amtsblatt der Stadt Wiesbaden“.

Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzeile Mk. 80.—, die 60 mm
breite Reklamezeile Mk. 150.—, die 84 mm breite Reklamezeile Mk. 250.—, die 84 mm breite
Reklamezeile zu Vorzugspätzen Mk. 270.—, Finanz- und Vergütungsanzeigen Mk. 40.—,
200.—, 250.— u. Mk. 300.—. Auswärtige Anzeigen Mk. 110.—, 230.—, 270.— und Mk. 340.—.
Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags. Für Aufnahme an bestimmten vorgeschriebenen Tagen
wird kein Gewähr übernommen.

Nr. 354.

Mittwoch, 20. Dezember 1922.

56. Jahrgang

Kunstnachrichten aus Wiesbaden.

m. In der Galerie Banger stellt der Stuttgarter Maler
Bischoff, ein sonniges, dekoratives Talent, hier zum
ersten Male aus. Er wird im Sturm sich sein Publikum
erobert. Eine Anzahl Blumenstillleben in satter
Pinselführung führt er vor, denen die immer vornehme
Farbenharmonie und eine delicate Technik den hohen
künstlerischen Halt geben. Ob er in zartem Duft den
blauen Rittersporn malt, in ihrer Schönheit die Orchi-
deen und in ihrer Farbenglut die Rosen, immer weiss er
unmittelbare Naturfrische mit kräftigem malerischem
Reiz zu verbinden.

Bruchbänder, Leibbinden

werden nach Maß und unter Garantie
für guten Sitz angefertigt.
Auch weibliche Bedienung.

P. A. Stoss Nachf., Taunusstr. 2

— Staatstheater. Morgen Donnerstag gelangt zum
ersten Male in dieser Spielzeit „Salome“ von Richard
Strauss zur Aufführung. Den „Herodes“ singt zum
ersten Male Herr Streib. — Am Dienstag, den 26. ds.
Mts. (2. Weihnachtsfeiertag), nachmittags 5 Uhr, ge-
langt im „Kleinen Haus“ die Komödie „Scampolo“ bei
aufgehobenen Stammkarten zur Aufführung. Es gelten
die Schauspielpreise IV. Abends geht bei aufgehobenen
Stammkarten der Schwank „Die Hamburger Filiale“ in
Szene. Anfang 8 Uhr, Ende etwa 10¼ Uhr. — Die Inten-
dantur hat Lehars Operette „Der Graf von Luxemburg“
wieder in den Spielplan aufgenommen. Das Werk geht
am 2. Weihnachtsfeiertag abends 7 Uhr bei aufge-
hobenem Abonnement neucinstudiert in Szene. Der
Vorverkauf hat bereits begonnen. — Die nächsten
Wiederholungen des diesjährigen Weihnachtsmärchens

„Die Schneekönigin“ sind für Freitag, den 22. Dezember,
4½ Uhr, Samstag 4 Uhr, Sonntag vormittags 11 Uhr
und Dienstag, den 26. Dezember, 1½ Uhr bei auf-
gehobenem Abonnement vorgesehen. Es gelten die
Schauspielpreise IV. Der Vorverkauf für sämtliche Vor-
stellungen hat bereits begonnen.

Robes
Manteaux
Fourrures

J. BACHARACH

2-4 WEBERGASSE 2-4.

Das Neueste aus Wiesbaden.

— Tarifierhöhung und Neujahrsreisen. Mit dem
1. Januar tritt wieder eine Erhöhung der Personentarie
der Reichsbahn ein, die weit über 100 v. H. beträgt,
da sie sich bekanntlich aufbaut auf einen Kilometersatz
von 4 Mark für die 4. Klasse. Bisher hat bei einer
Tarifierhöhung das Reichsverkehrsministerium die drei-
tägige Gültigkeit einer gelösten Fahrkarte aufgehoben;
die Fahrt musste am letzten Tage des alten Tarifes
angetreten werden. Mit Rücksicht darauf, dass die
kommende Tarifierhöhung mit den Weihnachts- und
Neujahrsfeiertagen zusammenfällt, beabsichtigt das
Reichsverkehrsministerium, wie die „P. P. N.“ hören,
diesmal die Vorverkaufsmöglichkeit nicht einzu-
schränken. Es können also am 1., 2. und 3. Januar
noch Reisen gemacht werden, für welche die Fahrkarten
bereits im alten Jahre gelöst sind. Das ist von be-
sonderer Bedeutung für alle diejenigen, die über Wei-
nachten und Neujahr eine Reise unternehmen wollen

und so die Möglichkeit haben, zu alten Fahrpreisen
noch zurückzukehren.

Neues vom Tage.

— Eine Spielbank in Kitzbühel. Aus Tirol wird ge-
schrieben: Die Errichtung einer Spielbank im Fremden-
ort Kitzbühel in Tirol ist eine beschlossene Sache, es
handelt sich nur noch darum, welchen von den drei
Bewerbern die Konzession hierfür erteilt werden wird.
Wahrscheinlich ist das Grand-Hotel Kitzbühel dazu aus-
gesehen, die erste Spielbank in Tirol zu führen, weil dort
bereits der Versuch mit einer Roulette gemacht wird.

Bankkommandito Stenold, von Stutterheim & Co. Wiesbaden

Kommandito der Deutschen Effecten- u. Wechselbank Frankfurt a. M.
Wilhelmstr. 48 Wiesbaden Wilhelmstr. 48
(Hotel Kaiserbad) (Hotel Kaiserbad)
Change Geldwechsel Exchange
Annahme von Bargeldern (Depositen).
Prompteste Ausführung von Bürsaufträgen.
Telefon: 5829, 5830, 6306.

— „Religion“ auf den Fremdenmeldezetteln. Die
Polizeibehörden in Thüringen sind vom Ministerium
angewiesen worden, dass auf den Meldezetteln für die
Übernachtung in Hotels und Gastwirtschaften die
Rubrik „Religion“ künftig wegzufallen hat.

— Zum neuen Jahr wünschen sich die Haustöchter für
ihre Stübchen als schönsten Schmuck den Abreisskalender des
„Kranzchens“ (Union, Deutsche Verlagsgesellschaft Stuttgart).
Köstliche Abbildungen, sinnige Sprüche, Ansichtskarten,
Geschichten und historische Daten, das sind wertvolle und
willkommene Beigaben zum Kalendarium. Als praktischste
und billige Weihnachtsgabe ist der Kalender, der in sorg-
fältiger und geschmackvoller Ausgabe erscheint, aufs wärmste
zu empfehlen.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden.
Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse)
vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.

Die „Antigone“ des Sophokles im Kurhaus.

Zur Aufführung heute Mittwoch 7½ Uhr
wird uns geschrieben:

Eteokles und Polyneikes, die Söhne des unglück-
lichen Königs Oedipus, auf denen der Fluch ihres Vaters
lastete, weil sie ihn aus Theben vertrieben hatten, ge-
rieten über die Herrschaft in Streit, und Eteokles zwang
seinen Bruder, das Land zu verlassen. Aber Polyneikes
kehrte mit einem Heere von Argivern zurück und be-
lagerte die Stadt. Die beiden Brüder fielen im Zwei-
kampfe, jeder von des anderen Hand erlegt. Ihr Oheim
Kreon übernahm die Herrschaft und rettete durch den
Opfertod seines Sohnes die Stadt. In einer Nacht zogen
die Feinde fluchtartig ab. Hier beginnt die Handlung
unseres Dramas.

Antigone fordert ihre Schwester Ismene auf,
dem im Kampf mit seinem Bruder gefallenen Polyneikes,
dessen Leiche auf Kreons Befehl unbestattet bleiben soll,
mit ihr die letzten Ehren zu erweisen. Die sanftere
Ismene weigert sich und warnt die leidenschaftliche
Schwester, die sich endlich von ihr als von einer Lieb-
losen abwendet. Nach ihnen tritt der Chor theba-
nischer Greise auf und stimmt einen Siegesgesang
wegen Errettung der Stadt an. Es erscheint Kreon
und schärft den Bürgern sein Verbot noch besonders
ein. Aber schon meldet ein Wächter, die Leiche habe
dem Befehl zuwider die üblichen Totenspenden erhalten.
Erzürnt droht Kreon, den Wächter zu hängen, falls
nicht der Schuldige ermittelt werde. Die kühne Tat
gibt dem Chor Veranlassung, von der Kühnheit des
Menschen und seiner Geisteskraft zu sprechen. Gleich
darauf bringt ein Wächter die eben bei Erneuerung

der Totenspenden betroffene Antigone. Offen gesteht
diese ihre Tat ein: die ewigen Gesetze des Zeus und
der Dike stehen ihr höher als die Machtsprüche zeit-
weiliger Regenten. Als Mitschuldige meldet sich jetzt
Ismene, wird aber von Antigone herbe zurückgewiesen.
Kreon befiehlt, beide im Palast streng zu bewachen.
Während der Chor den bevorstehenden Untergang der
letzten Sprossen des unglücklichen Labdakidenhauses
beklagt, naht Kreons Sohn Hämon, der Verlobte
Antigones, und sucht, zuerst ruhig und bescheiden, den
Vater zur Umkehr zu bewegen. Umsonst, dieser ent-
scheidet, dass Ismene straffrei sein, Antigone aber in
das Grabgewölbe des Königshauses geführt werden
und dort verschmachten solle. Verzweifelt ist Hämon
fortgestürzt, während der Chor die Allgewalt des Liebes-
gottes preist. Im schroffen Gegensatz dazu wird jetzt
Antigone, Menschen und Götter als Zeugen ihres
Unglücks anrufend, in die Gruft geführt. Vergebens
versucht der blinde Seher Teiresias den Kreon umzu-
zustimmen; hart angelassen geht er weg, prophe-
zeiend, des Königs Haus werde bald ein Trauerhaus
sein. Als nun aber auch der Chor seine Befürchtungen
wegen der eben gehörten Weissagungen ausspricht, da
wird Kreon schwankend und entschliesst sich zur
Nachgiebigkeit. Zu spät! Bald darauf meldet ein Bote,
dass Polyneikes zwar bestattet worden sei; als man
aber dann Antigone habe befreien wollen, habe man
diese schon entseelt gefunden, Hämon habe anfangs den
Vater mit dem Schwerte bedroht, dann sich selbst ge-
tötet. Stumm vernimmt Kreons Gattin Eurydike
diesen Bericht, stumm geht sie in den Palast. Kaum
aber naht Kreon mit der Leiche des Sohnes, da ereilt
ihn eine neue Schreckensbotschaft: soeben hat sich

Eurydike, ihm fluchend, getötet. Gebrochen wankt
Kreon hinein. Mit dem Preise des verständigen Sinnes,
der vor solchem Unglück bewahre, schliesst der Chor
diese nach Inhalt und Form vollendete Tragödie.

Der dem Drama zugrunde liegende Konflikt zwischen
Persönlichkeits- und Staatsrecht wirkt in dem Lösungs-
versuch des Sophokles auch heute noch mit unmittel-
barer Kraft.

F. Mendelssohn schrieb seine Musik im Auf-
trage des Königs Friedrich Wilhelm IV. im Jahre 1841.
Sie rief einen grossen Federkrieg hervor, weil manche
sie als stilistische Irrung betrachteten. Da wir aber
von griechischer Musik so gut wie gar nichts besitzen,
kann man eine buchstäblich echt griechische Kunst nicht
verlangen. Denn jede neue Musik wird tatsächlich
ungriechisch ausfallen. Mendelssohn hat als Roman-
tiker die Verse des antiken Dichters in Musik gesetzt;
jedenfalls ist seine Musik ehrlich geschrieben, so wie
er als Musiker empfand. Hätte sie nicht diese Eigen-
schaft, würde sie sich auch wohl nicht so lange gehalten
haben.

In der Aufführung wirken mit ausser dem Städtischen
Kurorchester Schüler des humanistischen Gymnasiums
unter der Leitung des Oberstudiendirektors Dr. Preising.
Das Bariton solo hat Carl Köther vom Staatstheater
übernommen. Wer im vergangenen Winter die erfolg-
reichen Aufführungen der „Perser“ des Aeschylus mit-
erlebt hat, wird sich diese Gelegenheit, ein antikes
Drama zu hören, nicht entgehen lassen. Die Aufführung
ist zu volkstümlichen Preisen: 50 und 100 Mk. angesetzt.

Mathol LIKÖRE München
WEINBRAND

Nachmittags-Konzert.

4—5½ Uhr. 551. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Ouverture zu „Norma“ V. Bellini
2. Ballszene J. Mayseder
3. Fantasie caprice H. Vieuxtemps
4. Serenade, F-dur R. Volkmann
5. Ouverture zu „Die vier Menschenalter“ F. Lachner
6. Fantasie aus „Mignon“ A. Thomas

8 Uhr im grossen Saale:

Volks-Abend

Musikalisch-deklamatorische Aufführung

„Antigone des Sophokles“

Musik für Bariton solo, Männerchor und Orchester von F. Mendelssohn-Bartholdy, op. 55.

Übersetzung von Wilhelm Jordan. (Die Chöre in der Übersetzung von Donner.)

Chor und Deklamatoren:

Schüler des humanistischen Gymnasiums.Solo: **Carl Köther** vom Staatstheater in Wiesbaden.**Städtisches Kurorchester.**Leitung: Oberstudiendirektor **Dr. Preisling.****Personen:**

- | | |
|-------------------------------------|----------------------|
| Antigone | Kurt Schumacher Olla |
| Ismene | Walter Pilgrim U Ib |
| Kreon | Dietrich Koch O Ia |
| Eurydike, Kreons Gemahlin | Franz Hirster O Ib |
| Hämon, sein Sohn | Theodor Mayer U Ib |
| Teiresias | Joachim Siebert O Ia |
| Ein Wächter | Richard Schäfer O Ib |
| Ein Bote | Werner Vogt U Ib |
| Chorführer | Heinz Lenz O Ib |

Chor: thebanische Männer.

Das Drama wurde zuerst aufgeführt 442 vor Chr. in Athen, wo Sophokles von 496—406 vor Chr. lebte.

Numerierter Platz: 100 Mark, nichtnumerierter Platz: 50 Mark.

Konzert-Flügel
STEINWAY & SONS
Hamburg-New YorkVertreter
ERNST SCHELLENBERG
Wiesbaden, Georgstr. 14

Donnerstag, den 21. Dezember, 4 Uhr, kleiner Saal: Tanz-Tea.
4 Uhr: Abonnementskonzert. 8 Uhr: Beethoven-Abend.
Freitag, den 22. Dezember, 4 und 8 Uhr: Abonnementskonzerte.
8 Uhr: Klassiker-Abend.
Samstag, den 23. Dezember, 4 und 8 Uhr: Abonnementskonzerte.
Sonntag, den 24. Dezember, 4 Uhr, im Abonnement: Weihnachtskonzert.
Montag (1. Weihnachtsfeiertag), den 25. Dezember, 11½ Uhr, im Abonnement: Orgel-Frühkonzert. 4 Uhr: Abonnementskonzert. 8 Uhr, im Abonnement mit Zuschlag: Richard Wagner-Abend.
Dienstag, (2. Weihnachtsfeiertag), den 26. Dezember, 11½ Uhr, im grossen Saale: Morgenfeier „Parsifal“. 4 Uhr: Abonnementskonzert. 8 Uhr, grosser Saal: Grosser Operetten-Abend.

Staats-Theater.**Grosses Haus:**

Mittwoch, den 20. Dezember 1922. 315. Vorstellung.

Dienst- und Freiplätze sind aufgehoben.

12. Vorstellung.

Abonnement D.

La Traviata

(Violetta)

Oper in 4 Akten von Giuseppe Verdi. Text von Piave.

Personen:

- | | |
|--|-----------------------|
| Violetta Valery | Milda Goldberg-Thiele |
| Flora Bervoix | Sigrid Johanson |
| Alfred Germont | Max Roth |
| Georg Germont, sein Vater | Heinrich Schorn |
| Gaston, Vicomte von Lotoireres | Ferdinand Wenzel |
| Baron Douphal | Fritz Meckler |
| Marquis von Aubigny | Martin Abendroth |
| Doktor Grenvil | Paula Erichsen |
| Annina, Dienerin Violetta's | Karl Anton |
| Joseph, Diener Violetta's | Hermann Nerking |
| Ein Diener bei Flora | Heinrich Preuss |
| Ein Kommissionär | |
- Freunde von Violetta u. Flora. Diener bei Violetta u. Flora.
Ort der Handlung: Paris und seine Umgebung.
Entwurf und Einstudierung der im dritten Akt vorkommenden Tänze: Valerie Lindau-Godard.
Ausgeführt von Lizzi Maudrik, Else Mondorf u. den Tänzerinnen.
Musikalische Leitung: Arthur Rother.
Nach dem 2. Akt tritt eine Pause von 15 Minuten ein.
Abänderungen in der Besetzung bleiben für den Notfall vorbehalten.

Anfang 7 Uhr.

Ende 9½ Uhr.

Donnerstag, 7 Uhr: „Salome“. Abonnement B.
Freitag, 4½ Uhr: „Die Schneekönigin“. Aufgeh. Abonnement.
Samstag, 4 Uhr: „Die Schneekönigin“. Aufgeh. Abonnement.

Sonntag, vormittags 11 Uhr: „Die Schneekönigin“. Aufgeh. Abonnement.
Montag, 6½ Uhr: „Der fliegende Holländer“. Aufgeh. Abonnement.
Dienstag, nachmittags 2½ Uhr: „Die Schneekönigin“. Aufgeh. Abonnement.
Abends, 7 Uhr: Neu einstudiert: „Der Graf von Luxemburg“. Aufgeh. Abonnement.
Mittwoch, 6½ Uhr: „Oberon“. Aufgeh. Abonnement.

Kleines Haus (Residenztheater):

Mittwoch, den 20. Dezember 1922. 267. Vorstellung.

9. Vorstellung.

Stammreihe II.

Die RattenBerliner Tragikomödie in 5 Akten von Gerhart Hauptmann.
In Szene gesetzt von Dr. Wolff von Gordon.**Personen:**

- | | |
|---|-------------------|
| Harro Haasenreuter, ehemaliger Theaterdirektor | Max Andrian |
| Seine Frau | Amalie Laudien |
| Walburga, seine Tochter | Helga Reimers |
| Pastor Spitta | Paul Wiegner |
| Erich Spitta, Kandidat der Theologie, sein Sohn | Karl Ludwig Diehl |
| Alice Rütterbusch, Schauspielerin | Johanna Mund |
| Nathanael Jettel, Hofchauspieler | Gustav Schwab |
| Käferstein, Schüler Haasenreuter's Kegel | Carl Heinz Jaffe |
| John, Maurerpolier | Hans Scheidweiler |
| Frau John | August Momber |
| Bruno Meckelke, ihr Bruder | Marga Kuhn |
| Pauline Piperkarka, Dienstmädchen | Dr. Paul Gerhards |
| Frau Sidonie Knobbe | Helga Nielsen |
| Selma, ihre Tochter | Thilla Hummel |
| Quasquaro, Hausmeister | Hertha Genzmer |
| Frau Kielbacke | Guido Lehmann |
| Schutzmann Schierke | Marie Doppelbauer |
| | Hans Bernhöft |

Zwei Säuglinge

Der erste und dritte Akt spielen in einem Bodenraum einer ehemaligen Kavalleriekaserne in Berlin; die übrigen Akte in einem anderen Räume derselben Kaserne, der dem Ehepaar John als Wohnung dient.

Nach dem 3. Akt tritt eine Pause von 10 Minuten ein.

Abänderungen in der Rollenbesetzung bleiben für den Notfall vorbehalten.

Anfang 6½ Uhr.

Ende nach 10 Uhr.

Donnerstag, 7 Uhr: „Rosmersholm“. Stammreihe III.
Freitag, 8 Uhr: „Der blaue Heliand“. Stammreihe I.
Samstag, 7½ Uhr: „Das Dreimäderlhaus“. Aufgeh. Abonnement.
Sonntag: „Geschlossen“.
Montag, 7 Uhr: „Der Mustergatte“. Aufgeh. Abonnement.
Dienstag, 7 Uhr: „Die Hamburger Filiale“. Aufgeh. Abonnement.

J. HERTZMÄNTEL · KLEIDER · PELZE
KLEIDERSTOFFE · SEIDENSTOFFE
ELEGANTE MASS-ANFERTIGUNG

LANOASSE Nr. 20

FERNRUF Nr. 335 u. 6470.

Haus Dambachtal

5 Minuten vom Kochbrunnen — Dambachtal 23 — Neuberg 4

Neuzeitliche Pension mit allem Comfort

Telefon 341

Erstklassige Küche

Telefon 341

SIMPLICISSIMUS

Erste, führende, vornehmste Kleinkunstbühne Wiesbadens

Webergasse 37

Direktion J. Alexandroff

Telephon 1028

Täglich ab 8 Uhr abends: Weltstadt-Programm.

GASTSPIEL**Gustav Jacoby**

Meister der Vortragskunst.

Curt Walter Hendgen

Moderne Vorträge

Uranus

Musical-Pierrot

Ellav. Michailowsky

Romanzen u. Liedersängerin

- | | |
|--|--|
| Violante d'Asmond
und ihr Gent! Tanzpaar | Alexandra Willeck
Vortragskünstlerin |
| Orloff
Imitator | Hella Borten
Tänzerin |

Soupers und à la Carte der feinen Küche ab 7½ Uhr.

Treffpunkt der eleganten Welt im Tanzpalast I. Etage ab 9 Uhr

Prof. René. Jazz-Band. Tanzvorführungen. American Bar. Soupers. **TROCADERO****Bärenstr. 4 Betten-Spezialhaus Buchdahl Bärenstr. 4**Daunen-Decken
Steppdecken, Reise-DeckenUnerschöpfliche Auswahl bester
Spezial-Qualitäten in:Deckbetten, Kissen, Bettfedern,
Daunen, Metallbetten, Kinder-
betten, Holzbetten, Matratzen.Feine Wolldecken
Kameelhaar-Decken

1097

Spezialhaus
vornehmer
Damenmoden.**A. PAULY**

Wiesbaden · Neugasse 13 · Tel. 3592

Elegante
Anfertigung im
eigenen Atelier.Erven Lucas Liqueure
BOLS
1 Min vom Kurhaus
Einzige am Platze
Webergasse 9
Inh. Frau A. BerghäuserJULIU
— AltrenommiertTailleur
Lager
Herre
Kirchgasse 11

Kirchgasse 11



Von Sonntag, den 17. ds. Mts. an werden am Eingang zum Kurhaus, sowie im Städtischen Verkehrsbüro für den Besuch des Kurhauses **Halb-Jahreskarten** gültig bis 30. 6. 1923 ausgegeben. Die Karten haben Gültigkeit vom Tag der Lösung ab. Berechtigter zur Lösung dieser Karten sind nur solche Personen, welche in Wiesbaden ihren ständigen Wohnsitz haben. Bei Lösung der Karten ist ein entsprechender Ausweis vorzulegen. Ferner ist vorzulegen ein unaufgezeichnetes Brustbild von 4 1/2 mal 4 1/2 cm Größe zum Anheften an die Karte; gebrauchte, gut erhaltene Bilder können wieder Verwendung finden. Ohne Bild haben die Karten keine Gültigkeit. Bilder in ganzer Figur, sowie in kleineren Formaten werden nicht angenommen. Bei Neulösung vor dem 1. Januar 1923 sind die alten Karten zurückzugeben.

Die Preise sind folgende:

die Hauptkarte Mk. 2000.—
die Beikarte Mk. 1200.—

Wiesbaden, den 16. Dezember 1922.

Der Magistrat.

Elegante Weindiele

23 Webergasse 23

Beitzer: L. Herbeth
Telefon 533

"MIGNON"

4 Uhr nachmittags
Künstler-Konzert

Elektrische Dauer-Ondulation Ondulation indifrisable, Permanent Wave Massage: Schönheits-Institut Manicure

Haarfärben **Kästner & Jacobi** 1061
Wilhelmstrasse 56 Taunusstrasse 4 Hotel Rose
On parle français Telefon 5959 English spoken

Marcus Berlé & Cie.

Gegründet 1829 Bankgeschäft Wilhelmstr. 38
commanditirt von der Deutschen Vereinsbank Frankfurt a. M. seit 1873
Fernsprecher für den Stadtverkehr Nr. 5600-5604
Fernsprecher für den Fernverkehr Nr. 5605-5607
Ausführung aller bankmässigen Geschäfte. Wertpapiere. Devisen.
Drei Tresors Tag und Nacht bewacht. 1098

Die Buch- u. Kunsthandlung

von
H. Roemer Nachf. H.A. Pott
Langgasse 48

empfiehlt
Gute Unterhaltungsliteratur
Bücher über Kunst
Liebhaberausgaben
Graphik

1168

Die Benutzung d. Lesezimmers wird gerne gestattet

JULIUS BISCHOFF

Altrenommierte feine Herrenschneiderei
Gegründet 1884

Tailleur — Tailor
Lager moderner Raglans
Herrenmodeartikel

Kirchgasse 11 WIESBADEN Telefon 2609

WALHALLA

Der Rexfilm der Ufa:
**Am Rande der
Großstadt**
Sechs Akte, nach dem
Roman „Die Mausefalle“
mit Fritz Kortner, Grete
Diercks, Evi Eva, Jacob
Tiedke.
Freie Bahn
dem Tüchtigen
B.-B.-Schwank in 3 Akten
Regie: Leo Penkert.

Kinephon-Theater

Der Tag der
Vergeltung
Sensationsschauspiel in
5 Akten.
In der Hauptrolle:
OLAF FÖNSS.
Im Hafen
Svenska-Film.
Schauspiel in 5 Akten.

PROSPEKT.

Mark 500 000 000.— Schuldscheindarlehen der Stadt Wiesbaden

— eingeteilt in beliebige, durch 10 000 teilbare auf mindestens Mk. 50 000.— lautende Beträge —

Januar-Juli Zinsen.

Die Stadt WIESBADEN nimmt mit Genehmigung des Bezirke-Ausschusses zu Wiesbaden ein
Schuldscheindarlehen von Mark 500 Millionen
auf, besonders für die Zwecke der Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke. Für das Darlehen haftet die Stadt Wiesbaden mit ihrem gesamten Vermögen, ihren gesamten Einkünften und ihrer ganzen Steuerkraft. Die Aufnahme des Darlehens erfolgt zum 1. Januar 1923 gegen Schuldschein auf den Namen des Geldgebers.

Das Darlehen wird mit **veränderlichem Zinssatz** und zwar zum jeweiligen Reichsbankdiskontsatz abzüglich 2%, jedoch mindestens mit 7 und höchstens 12% verzinst. Die Zinszahlung erfolgt halbjährlich nachträglich am 2. Januar und 1. Juli jeden Jahres.

Die Darlehensforderung ist übertragbar, und zwar durch eine auf den Schuldschein zu setzende schriftliche Abtretungserklärung.

Die Rückzahlung des Darlehens erfolgt am 31. Dezember 1932 zum Nennwert gegen Rückgabe des quittierten Schuldscheines. Das Darlehen kann jedoch seitens des Gläubigers und der Stadt Wiesbaden vorher ganz oder teilweise gekündigt werden, und zwar erstmals zum 30. Juni 1928 mit halbjähriger Kündigungsfrist. Weitere Kündigungen sind jeweils auf den Ablauf eines Kalenderhalbjahres zulässig. Kündigt die Stadt zum 30. Juni oder 31. Dezember 1928, bzw. 1929, 1930, 1931, so erfolgt die Rückzahlung der gekündigten Beträge mit einem Aufgeld von 9 oder 8, bzw. 7 oder 6, 5 oder 4, 3 oder 2% über dem Nennwert der Schuldscheine. Kündigt der Gläubiger zu den gleichen Terminen, so erfolgt die Rückzahlung der gekündigten Beträge mit einem Abzug von 5 1/2 oder 5, bzw. 4 1/2 oder 4, 3 1/2 oder 3, 2 1/2 oder 2% unter dem Nennwert der Schuldscheine.

Die Stadt wird während der Laufzeit des Darlehens zum Zweck der Tilgung am 1. April und 1. Oktober jeden Jahres je 3% des jeweils noch ausstehenden Kapitals zurückstellen und diese Beträge im Einverständnis mit der unterzeichneten Nassauischen Landesbank in einer den Verwendungszweck sicherstellenden Weise anlegen.

Der Verkaufspreis beträgt 100%
unter Verrechnung der Stückzinsen.

Zahlung hat spätestens bei Lieferung der Schuldscheine zu geschehen; kann jedoch auch schon bei Zuteilung erfolgen.

Die Stempelkosten für die Schuldscheine übernimmt die Stadt Wiesbaden.
Anmeldungen werden bei den unterzeichneten Banken und Bankfirmen entgegengenommen. Falls die Anmeldungen den zum Verkauf gestellten Betrag überschreiten, bleibt teilweise Berücksichtigung der Anmeldungen vorbehalten.

Wiesbaden-Frankfurt a. M.-Berlin, im Dezember 1922.

Nassauische Landesbank Wiesbaden
Darmstädter u. Nationalbank Komm.
a. A. Filiale Wiesbaden, Wiesbaden
Deutsche Bank, Filiale Wiesbaden,
Wiesbaden
Direktion der Diskonto-Gesellschaft,
Filiale Wiesbaden, Wiesbaden
Dresdner Bank, Filiale Wiesbaden,
Wiesbaden

Mitteldeutsche Kreditbank, Filiale
Wiesbaden, Wiesbaden
Marcus Berlé & Co., Wiesbaden
Wiesbadener Bank für Handel und
Gewerbe, e. G. m. b. H., Wiesbaden
Vereinsbank Wiesbaden, e. G. m. b. H.,
Wiesbaden
Lazard Speyer-Ellissen-Frankfurt-M.
J. Dreyfus & Co., Frankfurt M. u. Berlin



FEINE LUXUS-
U. LEDERWAREN
REISEARTIKEL
IMMER DAS NEUESTE
EMIL BREITBEIL
WEBERGASSE NR. 21
On parle français — English spoken

Eden-Hotel

Während der Weihnachtsfeiertage:

TANZ-TEE

ab 4 1/2 Uhr nachmittags 1315

Couvert incl. Gebäck 700 Mk.

Tischbestellungen erbeten Telefon 2453

Töchterheim Wilhelmina

Schützenstr. 18 — Herrliche Waldlage
Haushaltungs-Pensionat I. Ranges, Fortbildung in
Wissenschaft, Musik, Gesellsch. Form. Näh. Prospekt.

Empfehle Damen und Herren

Schirme

Eigene Fabrikat
sowie Reparieren, Beziehen, Modernisieren und
Neu-Anfertigung. Fachgemäße Ausführung.
W. Kirchhof, Kl. Langgasse E. Wagemannstr. Kein Laden.

Theodor Werner

Chemiserie

Wäsche-Ausstattungen

Hemden-Schneiderei

Lingerie
Webergasse Ecke Langgasse

Amtliche Personenwagen:

Kurhaus und am Kochbrunnen.
Wiegegebühr: 10 Mk.
Städtische Kurverwaltung.

Anzeigen

die bestimmt sind
für Ausländer
gibt man auf im

Badeblatt



Kaiser Friedrich-Bad

Städtisches Badhaus und Inhalatorium

: Alle Bäderarten :
Badhaus I. Ranges
Trinkkur an der Adlerquelle

Amtliche Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 16. Dez. 1922.
(Schluss aus der gestrigen Nummer.)

(Nachdruck verboten.)

Fessinghaus, K., Hr., Barmen Central-Hotel
Feuerbach, H., Hr., Zum Anker
Feuerbach, J., Hr., Zum Anker
Fiehn, W., Hr. m. Fr., Mühlheim, Z. Anker
Flach, J., Hr., Kirschen Reichspost
Frey, E., Hr., Hausach Prinz Nikolaus
Fritsch, Hr. m. Fr., Neudorf, Evang. Hospiz
Fritter, A., Hr., Augsburg Zum Anker
Gaud, Cl., Hr., Paris 4 Jahreszeiten
Geitner, F., Hr., Saarbrücken, Taunus-Hotel
von Gonetzy, N., Hr., Paris Taunus-Hotel
Goreloff, Hr. m. Fam. u. Begl., Prag, W. Rosa
Gourgert, A., Hr., Lyon Hotel Osterhoff
de Grave, Hr. m. Fam., Ostende, Grün. Wald
Gresshaus, A., Fr., Schlossborn, Mädchenheim
Güssler, E., Hr., Apolda Heidelberg Hof
Güssler, E., Fr., Apolda Heidelberg Hof
Hanser, J., Hr., Kreuznach Zum Anker
Hartmann, A., Fr., Central-Hotel
Heina, K., Hr. m. Fr., Heidelberg Hof
Hemmer, Hr., Erbenheim Metropole
Homion, F., Hr., Paris Hansa-Hotel
Höring, F., Hr., Baden-Baden, Hotel Bären
Höhler, H., Hr., Zum Anker
Hoff, A., Fr., Kl. Burgstr. 9
Hordyt, D., Hr., Amsterdam, Prinz Nikolaus
Horn, A., Fr., Zum Anker
Huber, A., Hr., Giessen Zum Anker
Hutig, A., Hr., Altenburg Zum Anker
Huth, Ch., Fr. m. Tocht., Düsseldorf

Ilg, H., Hr., Hausach Kölnischer Hof
Jahn, E., Hr., Zum Anker
Juder, J., Hr., Köln Europäischer Hof
Jacobs, Hr. m. Fr., Mannheim, Europ. Hof
Jensen, P., Hr., Heidelberg Hof
Kaiser, H., Hr., Mörsfeld Zum Anker
Kapitzke, H., Hr., Berlin Hotel Riviera
Kasberger, M., Fr., Zum Anker
Kerl, E., Fr., Weinheim Zum Anker
Khat, L., Hr., Hilversum Kaiserhof
Kiewe, L., Hr., Frankfurt Fürstenthof
Klaproth, W., Hr., München Reichspost
Klas, M., Hr., Köln Zum Anker
Kleber, H., Hr., Apolda Heidelberg Hof
Klein, S., Hr., Stuttgart Grün. Wald
Köhler, E., Hr., Hannover Kölnischer Hof
Kondor, Fr., Budapest Park-Hotel
Krebs, O., Hr., Hansa-Hotel
Kremer, G., Fr., Köln Hotel Bender
Kreuzberg, R., Hr., Neuenahr, Weisse Lilien
Kronir, E., Fr., Zum Anker
Kunkel, W., Hr., Berlin Kaiserhof
Künster, R., Fr., Zum Anker
Kunz, K., Fr., Köln Zum Anker
Kunz, J., Hr., Mühlbach Zum Anker
Langendorf, H., Fr., Zum Anker
Lautenschläger, Fr., Frankfurt Zum Anker
Ledacher, A., Hr., Barmen Zum Anker
Leiser, C., Hr., Freising Reichspost
Lemann, M., Hr., Frankfurt Hotel Vogel
Lewitovitch, P., Hr., Warschau, Gr. Wald
Maillard, M., Fr., Landau Grün. Wald
Marbach, P., Hr., Berlin Grün. Wald
Martin, Hr. m. Fr., München Hansa-Hotel
Matthies, Hr. m. Fr., London Kaiserhof
Maurer, R., Hr., Offenbach Zum Anker
May, P., Hr., Ohligs Europäischer Hof
Mazoum, P., Hr., Berlin Hotel Riviera
Mechoulam, M., Hr., Köln Taunus-Hotel
Meinicher, P., Hr., Zum Anker
Minshad, J., Hr., Paris Hansa-Hotel
Mohr, M., Hr., München Hansa-Hotel
Müller, E., Hr., Trier Grün. Wald
Neubauer, A., Fr., Zum Anker
Neus, A., Hr., Duisburg Zum Anker
Nitzing, H., Hr., Zum Anker
Nunes, A., Fr., Amsterdam Hotel Adler
Obermeyer, R., Hr., Saarbrücken, 4 Jahresz.
Off, G., Hr., Siegen Zum Anker
Oppenheimer, O., Hr., Prinz Nikolaus
Osthoff, W., Hr., Renscheid Grün. Wald
Oswald, A., Hr., Hamburg Zum Anker
Parker, Ph., Hr., Amsterdam, Prinz Nikolaus
Pavan, Hr., Viktoria-Hotel
Pedorovitch, P., Hr., Belgrad, Grün. Wald
Petersen, F., Hr., Kopenhagen, Europ. Hof
Pickmann, F., Hr., Düsseldorf, Prinz Nikolaus
Piron, J., Hr., Paris Einhorn
Pöfel, P., Hr., Apolda Heidelberg Hof
Pout, F., Hr., Landau Grün. Wald
Pitner, G., Hr., Kaiserslautern, Z. Posthorn
Baron de Raditzky, Kaiserhof
Rassovitch, A., Hr., Belgrad, Grün. Wald
Reifert, F., Hr., Freising Union
Renner, F., Fr., Stadt Ens
Reverman, M., Hr., Haag Metropole
Reverman, Fr., Haag Metropole
Richter, R., Fr., Frankfurt, Goldener Brunnen
Ripper, E., Hr., Berlin Union
Rosen de Rosse m. Fr., Wilhelm
Rosenau, A., Hr., Köln Goldener Brunnen
Rosenberg, E., Fr., Berlin Hansa-Hotel
Roth, Th., Fr., Strassburg Grün. Wald
Rothbit, J., Hr., Antwerpen Europ. Hof
Ruff, W., Hr., Hechingen Einhorn

Salord, F., Hr., Algier Prinz Nikolaus
Sammer, H., Fr., Zum Anker
Sarstedt, J., Hr., Köln Hotel Osterhoff
Sattler, C., Hr., Zum Anker
Schaaf, A., Fr., Frankfurt Hotel Vogel
Schacht, W., Hr., Berlin Kaiserhof
Schäfer, H., Hr., Dotzheim Zum Anker
Scheidt, A., Fr., Zum Anker
Schlier, W., Hr., Berlin Grün. Wald
Schirra, M., Hr., Zum Anker
Schlenker, K., Hr. m. Fr., Zum Anker
Schmelzing, K., Hr., Nürnberg Zum Anker
Schneider, F., Hr., Mainz Europäischer Hof
Schnell, E., Fr., Köln Burghof
Schreiber, E., Fr., Palast-Hotel
Schulst, P., Hr., Berlin Central-Hotel

Schulmann, L., Fr., Rewal Saaßgasse 28
Schmidt, A., Hr., Frankfurt Zum Anker
Schmidt, F., Hr., Frankfurt Zum Anker
Schmied, L., Fr., Weisses Ross
Schwarz, W., Hr., Zum Anker
Schweizer, E., Fr., Mainz Einhorn
Sengel, Ch., Hr., Strassburg, Rheinischer Hof
Severin, Hr. m. Fr., Köln, Schwalb. Str. 69
Shop, G., Hr., Köln Zum Anker
Simon, Kl., Fr., Mainz Europäischer Hof
Simpson, A., Fr., Villa Frank
v. Sonkanoff, Fr., Petersburg, Nikolastr. 33
Stahl, Ch., Fr., Königsberg Central-Hotel
Stalkaviz, S., Fr., Taunus-Hotel
Steinel, H., Hr., Zum Anker
Steingieser, Ch., Hr., Mühlheim Grün. Wald
Stern, L., Fr., London Grün. Wald
Stachmann, Hr. m. Fr., Meppel, Viktoria-Hot.
Stoll, M., Hr., Augsburg Reichspost
Stomholer, P., Fr., Taunus-Hotel
Stöppler, J., Hr., Heidelberg Hof
Storch, Hr., Saarbrücken Zum Anker
Stoyanovic, D., Hr., Belgrad Hansa-Hotel
Sutcliffe, M., Fr., Brüssel Reichspost
Tauber, A., Hr., Neuer Adler
Tchulya, D., Hr., Grün. Wald
Toschkoff, N., Hr., Taunus-Hotel
Trapp, L., Hr., Frankfurt Hansa-Hotel
Ulrich, E., Fr., Mädchenheim
Votmaer, Fr., Haag Metropole
Weigand, J., Hr., Lollar Zum Anker
Weigner, J., Hr., Lollar Zum Anker
Weiske, F., Hr., Koblenz, Europäischer Hof
Whittard, H., Hr., Paris Hansa-Hotel
Wirth, W., Hr., Zum Anker
Wirthmüller, J., Fr., Köln Zum Anker
Wirthmüller, A., Hr., Köln Zum Anker
Witte, H., Hr., Ohligs Europäischer Hof
Wodean, Hr., Zum Anker
Wolf, A., Hr., Berlin Zum Anker
Wunn, W., Hr., Saarbrücken, Grün. Wald
Zisch, P., Hr., Weissenburg Westendstr. 36
Zochorliez, M., Hr., Taunus-Hotel

Im PARK-HOTEL Wilhelmstrasse 36

Park-Diele die schönste Tanz-
Tango-Tee von 5-7 Uhr. Abend-
unterhaltung ab 9 Uhr. Missouri-
Jazz-Band.

Park-Bar Bar für die vornehmen
Kreise. Abendunter-
haltungen ab 8 1/2 Uhr. Hawaiian-
Jazz-Band.

Park-Kabarett konzession.
Bühne mit nur allerersten Künstlern.
Vorstellungen abends ab 8 1/2 Uhr.

Nach den Anmeldungen vom 18. Dez. 1922

Ahmed, M., Hr., Europäischer Hof
Addison, A., Hr., Dublin Viktoria-Hotel
Adil, A., Hr., Berlin Hotel Riviera
Adrian, M., Fr., Frankfurt Prinz Nikolaus
Akkerhuys, H., Hr., Haag, Schwarzer Bock
Allen, B., Fr., North Wales Hotel Nassau
Alter, H., Hr., Berlin Hotel Nassau
Graf Ancederdt m. Fr., Rose
Angès, M., Fr., Rose
Antoni, F., Hr., Saarbrücken Europ. Hof
Appelhaus, M., Fr., Heidelberg, Mädchenheim
d'Assonville, J., Hr., Albrécourt Reichspost
Athenos, Th., Fr., Köln, Europäischer Hof

Bildecke, W., Hr., Berlin Hansa-Hotel
Bändel, E., Hr. m. Fr., Barmen, Fürstenthof
Bane, Hr., Paris Bellevue
Banzet, G., Hr., Strassburg Gold. Brunnen
Fürst Barininsky, Bachmayerstr. 2
Barski, Hr. m. Fam. u. Begl., Breda Wilhelm
Bauer, Hr. m. Fr., Bad Nauheim, Hot. Bären
Bauer, E., Fr., Frankfurt, Europäischer Hof
Bauer, J., Hr., Düsseldorf Taunus-Hotel
Bayer, E., Fr., Mannheim Heidelberg Hof
Graf v. Beurepaire, Paris Fürstenthof
Pecker, L., Fr., Mainz Heidelberg Hof
Behin, Hr. m. Fr., Paris Hotel Nassau
Benecke, F., Fr., Berlin Hansa-Hotel
Berg, Fr. m. Tocht., Aachen, Hotel Nassau
Berge, H., Hr., Leipzig Hotel Vogel
Berghäuser, M., Fr., Stadt Ens
Bergmann, Fr. m. Tocht., Gartenstr. 25
Bergmann, Hr. m. Fam., Riga, Hot. Saaßburg
Berry, E., Fr., Paris Eden-Hotel
Berstein, E., Hr. m. Fr., Berlin, Quisisana
Bert, W., Hr., München Hotel Berg
Besier, Ph., Hr., Birstadt Central-Hotel
Beunke, F., Hr., den Haag Prinz Nikolaus
Biedebach, C., Hr., Neumünster, Prinz Nikolaus
Bitter, L., Fr., Mainz Einhorn
Bitter, Hr. m. Fr., Seltz Hansa-Hotel
Blanke, H., Hr., Berlin Kölnischer Hof
Blankenhagen, W., Hr., Zeist Palast-Hotel
Bluber, Hr., Hannover Central-Hotel
Blumenfeld, J., Hr., Düsseldorf, G. Brunnen
Blumenschein, Hr., Darmstadt, Grabenstr. 5
Boiz, L., Hr. m. Fr., Einhorn
Bondy, A., Hr. m. Fr., Karlsbad, Röhrenbad
Bonhours, E., Fr., Bonn Grün. Wald
Bonitto, C., Hr., Hotel Bären
Borel, M., Hr. m. Fr., Genf Fürstenthof
Bouillant, Hr. m. Fam., Köln Palast-Hotel
Boumann, G., Fr., Arnheim, Schwarzer Bock
Brath, F., Hr., Hanau Hotel Osterhoff

Braun, O., Hr., Zürich Goldener Brunnen
Brose, H., Hr., Römerbad
Broun, J., Hr., London Rose
Brück, S., Hr. m. Fr., Warmsee, Continental
Buchow, E., Fr., Berlin Hansa-Hotel
Buckner, A., Hr., London Eden-Hotel
Buehl, R., Hr., Mainz Einhorn
Burgeon, Fr. m. Tocht., Brüssel Reichspost
Busse, E., Fr., Berlin Royal
Butler, R., Hr., London Rose
Cadeno, R., Hr., Hotel Bären
Cagnoli, Hr. m. Fr., Kaiserslautern, Gr. Wald
Caillaud, Hr. m. Fr., Brüssel Hansa-Hotel
Campbell-Stanley, Fr., New York, H. Nassau
Cartzo, D., Hr., Paris Hotel Hoppel
des Chaises, J., Hr., Reichspost
Champange, J., Hr., Mainz Einhorn
Chittenden, E., Fr., New York, Hot. Nassau
Chofin, G., Hr., Berlin Doms-Hotel
Chassen, O., Fr., Krefeld Prinz Nikolaus
Collett, M., Fr., Paris Hotel Nassau
Collett, J., Hr., Philadelphia Hotel Nassau
Combet, Hr. m. Fr., Hotel Adler
Condo, Hr., Tokio Prinz Nikolaus
Coné, Hr. m. Fr., Luxemburg, Grün. Wald
Conrad, W., Hr., Stuttgart Hotel Berg
Conzelmann, H., Hr., Zur Stadt Biebrich
Cooke, Hr. m. Fr., London Eden-Hotel
Coopmann, A., Hr., Köln Hotel Osterhoff
Cooyens, Hr., Haag Viktoria-Hotel
Corbey, J., Hr., Rotterdam Central-Hotel
Coswernitz, G., Fr., Düsseldorf, Hotel Adler
Cramer, A., Fr., Haag Quisisana
Cramonitz, M., Hr., Berlin Hotel Vogel
Crochet, J., Hr., Hotel Adler
Croek, G., Hr. m. Fr., London Wilhelm
Croek, G., Hr., Portland Hotel Nassau
Crossteep, J., Hr., Ludwigshafen, Doms-Hotel
Cuervo, C., Hr., Avila Hansa-Hotel
Czeiz, Hr., Kristiania Hotel Nassau
Dahlhausen, Ch., Fr., Köln Wilhelm
Daniel, J., Hr., Ludwigshafen, Hotel Nassau
Dappenbech, M., Fr., Norwegen, Pens. Winter
Dary, D., Hr., San José Rose
Daub, C., Hr., Mainz Hotel Berg
Davenport, Hr. m. Fr., Koblenz, Grün. Wald
Davies, J., Hr., Rotterdam Fürstenthof
Deby, G., Hr. m. Fr., Brüssel Römerbad
Deinmann, S., Hr. m. Fr., Ingolstadt Rose
Delgado, J., Hr., Hotel Bären
Delpart, L., Hr. m. Fr., Central-Hotel
Deman, Fr. m. Tocht., Dresden, Europ. Hof
Demanque, Hr., Toul Metropole
Dessier, F., Hr., Hotel Berg
Dielen, Hr. m. Fr., Düsseldorf Kaiserhof
Düder, G., Hr., Hotel Berg
Diels, M., Fr., Frankfurt Heidelberg Hof
Diethold, J., Hr., Bocholt Reichspost
Dietrich, W., Hr., Oberursel Central-Hotel
Dilmer, A., Hr., Düsseldorf Hotel Adler
Baron von Dinklage, Hannover, Hot. Nassau
Dix, O., Hr., Liegnitz Hansa-Hotel
Dobbelmann, S., Fr., Nymegen Villa Alm
Donogh, Hr. m. Fr., Koblenz, 4 Jahreszeiten
O'Donnell, Fr. m. Begl., Dublin, Pr. Nikolaus
Dorziat, Hr. m. Fr., Marseille, Hot. Riviera
Dorziat, Hr., Paris Weisse Lilien
Dorn, L., Hr., Neunkirchen Neuer Adler
Dott, Hr., Mailand Hotel Nassau
Dressler, G., Hr., Köln Einhorn
Dreyfuss, Hr. m. Fr., Colmar Kronprinz
Dreyfuss, M., Hr., Kronprinz
Drober-Boleslaw, 2 Hrn., Continental
Durette, Hr. m. Fr., Paris Continental
Duscott, M., Fr., Quisisana
Eisert, H., Hr., München Hotel Berg
Emrialyi, F., Fr., Mainz Central-Hotel
von Engeström, E., Hr. m. Fam., Budapest Haus Damhachstai

Engelberg, Hr. m. Fr., Frankfurt, Hotel Berg
Ermet, R., Hr., Honflet Zum Anker
Ernoult, J., Hr., Roubaix Hotel Nassau
Ernst, F., Hr., Heleneustr. 31
Ettienne, E., Hr., Biel Kaiserhof
von Eueh, B., Fr., Brüssel Haus Winter
Eyre, L., Hr., Paris Hotel Nassau
Fahni, M., Hr., München 4 Jahreszeiten
Faure, M., Hr., Idstein Grün. Wald
Felsenbach, J., Hr., Berlin Palast-Hotel
Fischer, J., Hr., New York Bellevue
Flammang, M., Hr., Luxemburg, 4 Jahreszeit.
Flottmann, E., Hr., Marktredwitz, Fürstenthof
Frankfurter, A., Hr., München Hansa-Hotel
Freudenfeld, G., Hr., Köln Hansa-Hotel
Friede-Goudditch, L., Hr., Paris

Friedrich, S., Fr., Strassburg, Frankf. Str. 15
Funk, W., Hr. m. Fr., Berlin, Hansa-Hotel
Gaget, Hr. m. Fr., Paris Prinz Nikolaus
Gegenheimer, E., Fr., Alzey Zum Posthorn
Geranzer, R., Hr., Paris Hotel Hoppel
Gerhardt, W., Hr., Darmstadt, Grabenstr. 5
Gerrain, Hr. m. Fr., Mühlhausen, Zur Traube
Gerrer, A., Fr., Thann Hotel Adler
Geyer, M., Fr., Basel Rüdeshimer Str. 3
Gillen, M., Hr., Wendel Europäischer Hof
Giser, H., Hr., Paris Regina-Hotel
Glenning, S., Fr., Eastbourne
Goldmann, Hr., Kintzheim, Gold. Brunnen
Goldschmidt, H., Hr., Berlin Rose
Gomer, C., Hr., Peru Hotel Bären
Gordon, W., Hr., Düsseldorf Park-Hotel
Gottschalk, Hr. m. Fr., Köln, Hotel Nassau
Graenier, U., Hr., Holland, Schwarzer Bock
Griff, F., Hr., Brüssel 4 Jahreszeiten
Gramlich, H., Hr., Barmen Union
Grammerstorf, K., Hr., Kiel Hotel Nassau
Greiner, A., Fr., Basel Rüdeshimer Str. 3
v. d. Grevel, Fr. m. Begl., Bergen, Schw. Bock
Griemert, A., Hr., Wismar Hotel Nassau
Grimmer, D., Hr., Aachen Reichspost
de Groot, L., Hr., Haarlem Taunusstr. 7
Grill, W., Hr., Metz Rüdeshimer Str. 34
Grün, C., Fr., Central-Hotel
Grünebaum, A., Hr. m. Fam., Strassburg
Grullonet, V., Hr., Mainz Schwarzer Bock
Goldenes Ross

Haelbig, H., Hr., Dresden Römerbad
von Hagevister, Hr. m. Fr., Berlin, Spiegel
Harold, Hr. m. Fr., London 4 Jahreszeiten
Hartwig, R., Fr., Berlin Quisisana
Hasser, H., Hr., Central-Hotel
Hauer, E., Hr., Krefeld Hotel Nassau
Hauptner, R., Hr., Berlin Reichspost
Hauch, A., Hr., Köln Hansa-Hotel
von Haussmann, T., Hr., Berlin Spiegel
ten Have, Schiller, Hof Geisberg
Hechenstedt, Fr., Stockholm, Schwarzer Bock
von der Heide, Fr., Amsterd., Schwarzer Bock
Heiligenstein, Hr., Weissenburg, Taunus-Hot.
Heine, Hr. m. Fr., Oberstein Grün. Wald
Heister, A., Fr., Haag Quisisana
de Heilu, E., Hr., Helsingfors Palast-Hotel

Carlton-Restaurant

des
Hotel Metropole
Wilhelmstrasse 8-10

Renommiertes
Weinrestaurant allerersten Ranges
Ausgelesene Weine u. anerkannte gute Küche

Täglich:
Lunch ab 12.30 Uhr
Diner ab 6.30 Uhr
Souper ab 10 Uhr

à la carte.
Während des ganzen Tages
Salon-Orchester FRIED KÖNIG.
American-Bar in der Hotel-Halle.

Helaet, Fr. m. Sohn, Kristiania, G. Brunnen
Henke, O., Hr., Merseburg Reichspost
Henni, A., Fr., Frankfurt Zum Posthorn
Hemmer, Hr. m. Fr., Mannheim, Reichspost
Henny, E., Hr., Nancy Grabenstr. 5
Henzel, Ch., Hr., Mainz Hotel Nassau
Herber, W., Hr., Central-Hotel
Hermes, M., Fr., Europäischer Hof
Herten, W., Hr., Roermond Hotel Nassau
Herwig, L., Fr., Stadt Ens
Herz, W., Hr., Mainz Europäischer Hof
Hieble, K., Hr., Berlin Hotel Nassau
Hilfmann, K., Fr., Worms, Heidelberg Hof
Hirsch, A., Hr., Dresden Hotel Nassau
Hirsch, J., Hr., Bismarck, Hessischer Hof
Hirschberger, M., Hr., Kitzingen, Kronprinz
Hoch, H., Hr., Altona Taunus-Hotel
Hock, F., Hr., Frankfurt Doms-Hotel
Hoff, F., Hr., Dresden Hansa-Hotel
Horn, W., Hr., Reichenberg Hansa-Hotel
Horst, E., Fr., Marburg Schwarzer Bock
Hotimsky, R., Hr., Paris Pariser Hof
Howitz, Ch., Hr., London Weisse Ross
Hübel, E., Hr., Augsburg Hansa-Hotel
Hube, K., Hr., Berlin Hotel Adler
Huin, E., Fr., Bellevue
Hülse, L., Hr., Ebern Hotel Berg
Humbert, Cl., Hr., Paris Palast-Hotel
Ireland, E., Hr., Brüssel Palast-Hotel
Ireton, R., Hr. m. Fr., Koblenz, Palast-Hotel
Jaeger, M., Hr., Gelsenkirchen, Pr. Nikolaus
Jeanne, J., Hr., London Taunus-Hotel
Jehl, E., Hr., Mühlhausen Hotel Adler
Jenkins, M., Fr., London Europäischer Hof
Jenkoff, L., Hr., Berlin Fürstenthof
Jürgens, Fr. m. Tocht., Nymegen, 4 Jahresz.

Kahn, J., Hr., Benfeld Hotel Riviera
Kahn, M., Hr., Frankfurt Union
Kahrmann, J., Hr., Berlin Grün. Wald
Kaier, Hr., Koblenz Doms-Hotel
Kaiser, F., Hr., Miltenberg Einhorn
Kalkhof, K., Hr. m. Fr., Hanau Bellevue
Kastner, M., Hr., Mannheim Grün. Wald
Kastor, N., Hr., Ohligs Rose
Katz, Hr. m. Fr., Frankfurt Grün. Wald
Katzenstein, Fr., Elberfeld, Kölnischer Hof
Kaufmann, H., Hr., Köln Rose
Kaufmann, D., Hr., Hagenau Palast-Hotel
Keitel, Fr., Grün. Wald
Kerberholz, W., Hr., Bochum Fürstenthof
Kemar, G., Hr., Amsterdam Union
Kessler, A., Fr., St. Wendel Europ. Hof
Kiew, St., Hr., Esslingen, Europäischer Hof
Kiezalesa, B., Hr., Pressburg, Hotel Nassau
Kinnas, J., Hr., Frankfurt Hotel Adler
Kirger, K., Hr., Saarbrücken Europ. Hof
Kirmse, K., Hr., Berlin Hotel Nassau
Khalit, Hr., Kairo Kaiserhof
Kleick, O., Hr., Trier Heidelberg Hof
Baron von Kleist, Berlin Neuer Adler
Knut, Hr., Stockholm Moritzstr. 50
Koch, L., Fr., Berlin Hotel Nassau
Kon, E., Hr., Stadt Ens
König, A., Fr., Schwarzer Bock
Koffmann, Fr., Wien, Pagenst. Augenkl.
Koppelman, D., Hr., Paris Schwarzer Bock
Kramarenko, G., Hr., Baden-Baden, H. Bären
Kraus, Hr. m. Fam., Wien Hotel Nassau
Krichbaum, 2 Frn., Mainz, Europäischer Hof
v. d. Kroon, F., Hr., Heerlen Royal
Kubo, Hr., Port Arthur Rose
Kudborski, H., Fr., Goldener Brunnen
Kuttner, S., Hr., Chicago Prinz Nikolaus
Lacroix, Cl., Fr., Toulouse Weisse Ross
Lagala, M., Hr., Paris Regina-Hotel
Lagala, van Lambsweerde, Villa Alm
Lamm, C., Hr., Berlin Royal
Landmann, G., Hr., Charlottenburg, Gr. Wald
Landry, J., Hr., Prinz Nikolaus
Larher, P., Hr. m. Fr., Paris Rose
Lasehevitch, Hr. m. Fr., Moskau, Römerbad

(Schluss in der nächsten Nummer.)